

Rechtsgrundlage:

QS-Vereinbarung zur spezialisierten geriatrischen Diagnostik gem. § 135 Abs. 2 SGB V (01.07.2016):
http://www.kvbb.de/fileadmin/kvbb/dam/praxis/qualitaet/genehmigungspflichtige%20leistungen/geriatrie/qs-vereinbarung_geriatrie.pdf

Fachliche Teilnahmevoraussetzungen:

- ◆ Geriatrische Leistungen können nur von folgenden Facharztgruppen durchgeführt werden:
 - FÄ für Innere Medizin und Geriatrie
 - FÄ für Innere Medizin *1/*2
 - FÄ für Allgemeinmedizin *1/*2
 - FÄ für Neurologie *1/*2
 - FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie *1/*2
 - FÄ für Nervenheilkunde *2
 - Ärzte mit der Zusatzbezeichnung „Geriatrie“
- *1 Schwerpunktbezeichnung „Geriatrie“ / *2 fakultative Weiterbildung „Klinische Geriatrie“ (WBO vor 2003)
- ◆ FÄ für Innere Medizin, Allgemeinmedizin oder Physikalische und Rehabilitative Medizin ohne Schwerpunktbezeichnung „Geriatrie“ wenn sie folgende Bedingungen erfüllen
 - Behandlung von mind. 100 Patienten im Jahr vor der Antragstellung, die 70 Jahre und älter sind **und**
 - mindestens 2 der folgenden geriatrischen Syndrome aufweisen:
 - multifaktoriell bedingte Mobilitätsstörung einschl. Fallneigung und Altersschwindel
 - komplexe Beeinträchtigung kognitiver, emotionaler oder verhaltensbezogener Art
 - Frailty-Syndrom
 - Dysphagie
 - Inkontinenz(en)
 - Therapierefraktäres chronisches SchmerzsyndromODER
 - Mind. 1 geriatrisches Syndrom und eine Pflegestufe nach § 15 SGB XI haben.
- UND
- eine besondere geriatrische Qualifikation mit **160 Stunden Umfang**
- UND
- 5 Jahre vertragsärztliche Berufserfahrung
- UND
- **eine 12-monatige Tätigkeit** in einer medizinisch-geriatrischen Einrichtung unter Anleitung eines Geriaters oder Arztes, der die fachlichen Genehmigungsvoraussetzungen erfüllt (siehe fachliche Teilnahmevoraussetzungen oben),
oder 6 Monate, wenn sich der Antragssteller verpflichtet, die restliche Zeit innerhalb von 4 Jahren nach dem Genehmigungserhalt zu absolvieren.
- Diese Nachweise können durch Zeugnisse, Teilnahmebescheinigungen bzw. einer pseudonymisierten Patientenliste eingereicht werden.**
- ◆ Alle 2 Jahre sind 48 Fortbildungspunkte auf dem Gebiet der Geriatrie nachzuweisen

Weitere Voraussetzungen (z. B. räumlich, technisch, apparativ):

- ◆ **Zugang und Räume:** Der Zugang zur Praxis sowie zu den Untersuchungsräumen muss behindertengerecht sein. Dabei soll Barrierefreiheit angestrebt werden (Patienten, welche auf einen Rollstuhl angewiesen sind, sollte die Räume und sanitären Einrichtungen eigenständig erreichen können). Die Assessments können in der Praxis durchgeführt werden oder in den Räumen der Therapeuten, die sich jedoch in unmittelbarer Nähe befinden müssen.
- ◆ **Organisation und Kommunikation:** Die geriatrische Schwerpunktpraxis muss mindestens zweimal jährlich multiprofessionelle Qualitätszirkel durchführen und regelmäßig Schulungen für die Praxismitarbeiter organisieren. Zudem sind patientenorientierte Fallbesprechungen mit den eingebunden Berufsgruppen durchzuführen.

Die Erfüllung dieser Voraussetzungen ist durch eine Selbsterklärung auf dem Antragsformular erbracht.

- ◆ **Gewährleistung der möglichen Kooperation mit weiteren Berufsgruppen:** im Rahmen des Assessments ist je nach Bedarf mindestens eine dieser Berufsgruppen (Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden) einzubinden.

→ Die o.g. Berufsgruppen müssen die Kooperation auf dem Antrag mit Namen und Adressen bestätigen.

Zusätzliche Hinweise:

- ◆ rückwirkende Genehmigung nicht möglich
- ◆ spezialisierte geriatrische Leistungen sind begrenzt auf Patienten, die einen besonderen Versorgungsbedarf haben, das 70. Lebensjahr vollendet haben und mind. 2 geriatrische Syndrome haben (alternativ mind. 1 geriatrisches Syndrom und eine Pflegestufe)

Abrechnungsmöglichkeiten:

EBM-GNR 30980	⇒ für den überweisenden Hausarzt
EBM-GNR 30981, 30984, 30985 und 30986	⇒ für den spezialisierten geriatrischen Vertragsarzt bzw. für die ermächtigte GIA
EBM-GNR 30988	⇒ für den weiterbehandelnden Hausarzt

Antragsstellung:

Das Antragsformular ist auf der Homepage eingestellt.

Kontaktmöglichkeiten:

Fax: 0331 – 2309 529

Mail: qs@kvbb.de

Adresse: Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
GB 4 / Fachbereich Qualitätssicherung
Pappelallee 5
14469 Potsdam